REMS-MURR-KREIS

Pressemitteilung

Nr. 168
Vom: 05.10.2026

Bitte gleich an die Redaktionen weitergeben

Bei Rückfragen:

Pressestelle
Sarina Brandt

Telefon: 07151 501-1003
Fax: 07151 501-1712

Alter Postplatz 10
71332 Waiblingen

pressestelle@rems-murr-kreis.de

Hilfe-App zur mentalen Gesundheit jetzt neu im Rems-Murr-Kreis

Stiftung der Kreissparkasse Waiblingen finanziert zweijährige Pilotphase von „Between The Lines" / Kreisjugendamt verbessert digitalen Zugang zu lokalen Hilfsangeboten, um Jugendliche zu erreichen

Kürzlich ist die App *Between The Lines* im Rems-Murr-Kreis gestartet. Sie richtet sich an Kinder und Jugendliche, bietet niedrigschwellig Informationen zu psychischen Themen und gibt einen umfassenden Überblick über passende Anlaufstellen - sowohl digital als auch vor Ort. Betroffene können so schnell, unkompliziert und anonym geeignete Hilfeleistungen finden.

„Psychische Belastungen bei jungen Menschen sind gestiegen – auch bei unseren Jugendforen war mentale Gesundheit ein wichtiges Thema. Unser Jugendamt erlebt den Anstieg der Belastungen ganz konkret im Alltag und stellt eine zunehmende Komplexität der Fälle fest. Mit Einführung der bundesweiten App im Rems-Murr-Kreis unterstützen wir junge Menschen bei der Suche nach geeigneten Angeboten und ermöglichen ihnen einen schnelleren Zugang zu passenden Hilfsangeboten – dieser direkte digitale Weg schont bei uns und bei den Kooperationspartnern Ressourcen", sagt Landrat Dr. Richard Sigel.

„Mentale Gesundheit darf keine Frage des Geldbeutels sein. Mit *Between The Lines* können sich junge Menschen mit psychischen Beschwerden kostenlos, anonym und ohne große Hürden über passende Hilfsangebote informieren. Als Stiftung der Kreissparkasse Waiblingen möchten wir dazu beitragen, dass Unterstützung dort ankommt, wo sie gebraucht wird – unabhängig von den finanziellen Möglichkeiten der Betroffenen", sagt Uwe Burkert, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse.

Die Belastungen für junge Menschen sind seit der Corona-Pandemie und angesichts der vielfältigen Krisen unserer Zeit stark gestiegen. Um präventive Maßnahmen zur Stärkung der mentalen Gesundheit wirkungsvoller umzusetzen, holt *Between The Lines* die Jugendlichen dort ab, wo sie sich am meisten aufhalten: auf dem Smartphone. Durch die App werden Betroffenen Hilfsangebote und Informationen zu ihrer Lebenssituation verständlich und jugendgerecht vermittelt und sie können selbst entscheiden, welche Hilfeleistung für sie infrage

kommt. Über eine Kartenansicht können Jugendliche Hilfsangebote in ihrer direkten Nachbarschaft finden, darunter Beratungsstellen, therapeutische Praxen und Kliniken.

Oliver Kröger, Mitgründer des Non-Profit-Unternehmens Between The Lines, arbeitet seit über 15 Jahren in einer Kinder- und Jugendpsychiatrie und kennt die Herausforderungen: „Wir wollen weg von einem System, wo nur gelöscht wird, wenn es brennt. Stattdessen wollen wir die Vorsorge stärken: Jugendliche müssen schon bei kleineren Belastungen frühestmöglich und eigenständig valide Informationen und Ansprechpartner*innen zu ihren Themen finden. Damit können wir es sehr gut schaffen, drohenden psychischen Erkrankungen präventiv entgegenzuwirken!"

Da das Kreisjugendamt das Thema mentale Gesundheit junger Menschen im Blick hat, setzt es nun mit seinem Engagement auch auf eine bedarfsgerechte digitale Unterstützung. Die App wurde im Vorfeld von jungen Menschen getestet, um ein passgenaues Angebot einzurichten. Sie hilft dabei, differenziertere und gezieltere Unterstützungsanfragen zu stellen, und entlastet zugleich das Hilfesystem in Erstberatungs- und Orientierungsberatungskontexten.

Der Implementierung der App geht ein zweijähriges ämterübergreifendes Projekt voraus, bei dem die Abstimmung mit Experten aus Jugendhilfe, Sozialhilfe und Psychiatrie, Fach- und Beratungsstellen und weiteren Akteuren im Vordergrund stand. Between The Lines gGmbH wurde vom Kreisjugendamt beauftragt und durch die Stiftung der Kreissparkasse Waiblingen unterstützt. Da die Finanzierung über die Stiftung läuft erfolgt, entstehen für den Landkreis keine Mehrkosten.

Die App ist nun auch im Rems-Murr-Kreis aktiv und wird über Schulen sowie Freizeiteinrichtungen und Anlaufstellen für Kinder und Jugendliche bekannt gemacht.

Die kosten- und werbefreie App mit allen lokalen Hilfsangeboten und Anlaufstellen ist im Google Play Store und Apple Store zum Download verfügbar sowie als Web-App unter https://between-the-lines.de/ zu finden.